«Auf Weihnachten in Liechtenstein freue ich mich, denn auch im Irak feiern wir Weihnachten als Fest der Liebe.»



Zaid lebt seit rund zwei M<mark>onaten i</mark>m Flüchtlingshe<mark>im in V</mark>aduz. <mark>Momenta</mark>n spielt e<mark>r</mark> im Theater «Refugees» mit. «Theater zu spielen ist für mich neu und sehr reizvoll», sagt der 29-Jährige.

Zaid, Tierarzt, Vaduz/Irak

Zaid wurde von einer Terrorgruppe verfolgt und flüchtete. Die erste Station der dreiwöchigen Flucht war die Türkei, es folgten Griechenland, Mazedonien, Serbien, Ungarn, Österreich und endlich Liechtenstein.

«In Wien erlebte ich die Menschen genauso freundlich wie in Liechtenstein. Hier hatte ich das grosse Glück, dass mein Kieferbruch operiert wurde, den ich durch Misshandlungen auf der Flucht erlitten hatte. In der Heimat musste ich meine Eltern und meine Geschwister zurücklassen, sie fehlen mir sehr. Dennoch, auf Weihnachten in Liechtenstein freue ich mich, denn auch im Irak haben wir Weihnachten als Fest der Liebe gefeiert mit viel Musik und einem Feuerwerk», erinnert sich der 29-Jährige.

Zaid hofft, in Zukunft wieder als Tierarzt arbeiten zu können. Noch fehlen die schriftlichen Nachweise seiner beruflichen Qualifikation. Bis sein Asylantrag anerkannt wird, lernt er zweimal die Woche Deutsch. Ansonsten versucht er, so viel Sport wie möglich zu machen. Lachend erzählt er, dass sein Zimmer mittlerweile einem Fitnessraum ähnelt, in das die anderen Bewohner auch sehr gerne kommen. Wenn er nicht im Haus trainiert, dann geht er an die frische Luft zum Laufen.

«Ich würde gerne regelmässig ins Fitnessstudio gehen, denn Sport und Bewegung helfen, schneller soziale Kontakte zu knüpfen und sind für mich bei der Reduzierung von Stress sehr, sehr wichtig. Mein grösster Wunsch ist es, hierbleiben zu dürfen, eine Familie zu gründen mit einer tollen Frau und lieben Kindern, wieder als Tierarzt zu arbeiten, mich zu integrieren, um dem Fürstentum Liechtenstein wieder etwas zurückgeben zu können», sagt Zaid.

Momentan spielt er mit beim Theaterprojekt «Refugees», welches am Montag, dem 30. November 2015, um 19 Uhr in der Aula des Liechtensteinischen Gymnasiums in Vaduz aufgeführt wird. «Refugees» ist ein Theaterstück über Flucht, Traum und Realität. Der Eintritt ist frei. Infos unter www.therefugees.ch